

Randale nach dem Hitlergruß

Rechte versuchten, Festzelt anzuzünden

SCHWALM-EDER/VOGELSBERG. Junge Männer aus der rechten Szene haben versucht, bei einer Kirmes in Maar im Vogelsbergkreis einen Brand zu legen. Einer der Täter stammt nach Polizeiangaben aus dem südlichen Schwalm-Eder-Kreis. Die Polizei nahm sieben Personen im Alter von 21 bis 27 Jahren fest. Die Festgenommenen werden laut Polizeidirektion Vogelsberg dem rechten Spektrum zugeordnet.

Wie die Polizei jetzt mitteilte hatten vier junge Männer in der Nacht von Samstag auf Sonntag, 26. und 27. März, die Tür des Toilettenwagens eingetreten und versucht, den Wagen und auch das Kirmeszelt anzuzünden. Zuvor hatten drei junge Männer im Al-

ter zwischen 21 und 27 Jahren den Hitlergruß skandiert. Zur Tatzeit hielt sich nach Polizeiangaben eine circa 15-köpfige Gruppe der rechten Szene auf dem Festplatz auf. Die Veranstalter holten zunächst die Lauterbacher Polizei zur Hilfe, die bekam weitere Unterstützung von Kollegen aus Alsfeld und Fulda sowie des Sicherheitsdienstes. Die Täter wurden in unmittelbarer Nähe des Tatorts festgenommen.

Sie wurden nach Abschluss der vorläufigen Ermittlungen wieder auf freien Fuß gesetzt. Die Täter müssen sich wegen Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, Brandstiftung und Sachbeschädigung verantworten. Der Sachschaden beträgt 1000 Euro. (syg)